

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

1. Vertragspartner / Anwendungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die vertragsrechtlichen Beziehungen zwischen MR Pühringer OG / Lernen Natürlich Tierisch, z.H. Romana Pühringer, Feldstraße 23, 2161 Poysbrunn (nachfolgend Veranstalter) und den Teilnehmern (nachfolgend „Teilnehmer“) sämtlicher Trainings und Veranstaltungen, die von MR Pühringer OG abgehalten werden.

Die Allgemeinen Geschäfts- und Teilnahmebedingungen (AGB) werden mit der Anmeldung und automatisch mit jeder Teilnahme vollinhaltlich akzeptiert.

2. Vertragsabschluss / Anmeldung

Die Anmeldung für die Einheiten und Kurse muss schriftlich über das Kontaktformular auf der Website oder per E-Mail erfolgen. Durch diese Anmeldung wird der Teilnahmeplatz für 7 Tage reserviert - erst mit der schriftlichen Rückbestätigung durch den Veranstalter und der Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr ist der Teilnahmeplatz fixiert.

Mit dem Vertragsschluss verpflichtet sich der Veranstalter gleichzeitig, die vertragliche Dienstleistung zu einem bestimmten Zeitpunkt, nämlich dem gebuchten Termin zu erbringen.

Die Verteilung der Teilnahmeplätze bestimmt sich nach dem zeitlichen Eintreffen der Anmeldung sowie der zeitgerechten Einzahlung der Teilnahmegebühr. Im Falle einer Überbuchung wird der Teilnehmer unverzüglich informiert.

3. Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich brutto, also inklusive der zum Zahlungszeitpunkt gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Der Preis der Einheiten muss im Vorhinein oder in der ersten Stunde vollständig bezahlt werden – genaue Zahlungskonditionen sind auf der Rechnung ersichtlich.

4. Rücktritt / Abmeldung / Versäumte Termine durch den Teilnehmer

Ohne Bekanntgabe eines Grundes kann eine Einzeleinheit bis zu 24 Stunden vor Beginn schriftlich storniert werden. Bei Rücktritt kürzer als 24 Stunden vor Beginn der Einheit, bei Nichterscheinen ohne vorherige Abmeldung oder bei vorzeitigem Kursabbruch seitens des Teilnehmers ist der Veranstalter berechtigt, 100 % der Kursgebühr zu verrechnen.

Bei Gruppeneinheiten und -kursen kann der Teilnehmer bis 14 Tage vor Beginn der (ersten) Einheit vom Vertrag zurücktreten, und zwar in Textform (E-Mail, SMS, Whatsapp). Von bereits angezahlten Teilnahmebeträgen werden 90% zurückbezahlt. 10% behält sich der Veranstalter als Aufwandsentschädigung ein. Bei kürzerfristig abgesagten Einheiten werden 100% der Kursgebühr verrechnet. Für die Frist ist der Zugang der Erklärung in Textform bei dem Veranstalter maßgeblich.

Versäumte Gruppeneinheiten kann man aus organisatorischen Gründen nicht nachholen und sie können auch nicht vergütet werden.

5. Rücktritt durch den Veranstalter

Die Termine finden bei jeder Witterung statt. Es sei denn die Witterung lässt die Abhaltung der Einheit nicht ohne negative Auswirkungen zu (starker Regen, starker Schneefall, starker Wind, etc.). Sollte der Termin seitens des Veranstalters aufgrund von Krankheit oder sonstigen Belangen abgesagt werden, wird ein Ersatztermin gesucht oder ein Wertgutschein ausgestellt. Sollte dies nicht möglich sein, wird der bereits geleistete Rechnungsbetrag zurückerstattet.

Der Veranstalter behält sich vor, Kurse aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl abzusagen, zu verlegen oder die Veranstaltungsdauer zu verkürzen. Der Teilnehmer wird hierüber spätestens 12 Stunden vor Kursbeginn informiert. Sollte der Teilnehmer aufgrund der Änderung kurzfristig absagen, behält sich der Veranstalter das Recht vor, 50% der Teilnahmegebühr als Bearbeitungsgebühr einzubehalten.

Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Teilnehmer durch eine Kursabsage oder -verlegung entstehen, kommt der Veranstalter nicht auf, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vor.

Der Veranstalter behält sich vor, geringfügige Änderungen im Teilnahmeprogramm vorzunehmen.

6. Allgemeines / Verhaltensregeln / Sicherheitshinweise

Das Lerntaining und das Training für Vorschulkinder („Natürlich Schulfitt“) von „Le-Na-Ti – Lernen Natürlich Tierisch“ ist ausschließlich zur unterstützenden Förderung von Lernschwächen und Teilleistungsschwächen, bzw. zur Stärkung aller Schulkompetenzen, wie z.B. Motorik, Sinneswahrnehmung, Konzentration, u.Ä. gedacht.

Es handelt sich um ein (spiel-)pädagogisches Angebot im tiergestützten Rahmen. Das Training ist keine individuelle Therapie und ersetzt diese auch nicht. Eine Behandlung von bestehenden Problemen oder Auffälligkeiten erfolgt nicht!

Da jedes Kind ein individuelles Lerntempo hat, werden auch das Training und das Trainingsziel an das Kind angepasst.

Das Training ist außerdem kein Reitunterricht, die Einheiten werden Großteils rund um die Tiere gestaltet, auf dem Pferd wird nur ein Teil der Einheiten stattfinden.

Mit der Anmeldung bestätigt der Teilnehmer bzw. dessen Erziehungsberechtigter, dass keinerlei gesundheitliche oder medizinische Gründe vorliegen, die an einer aktiven Ausübung hindern. Die Ausführung der Übungen erfolgt unter Anleitung der Trainerin auf eigene Gefahr.

Um die jeweiligen Termine durchführen zu können, bitte ich um pünktliches Erscheinen. Verspätungen werden von der Trainings- bzw. Veranstaltungszeit abgezogen.

Die Kinder dürfen frühestens 5 Minuten vor Trainingsbeginn gebracht und müssen spätestens nach Trainingsende (Dauer wird zu Beginn der Einheit vereinbart) geholt werden.

Ein Reithelm, feste Schuhe und angepasste, enganliegende & wetterfeste Kleidung sind unbedingt notwendig! Der Veranstalter stellt Reithelme zur Verfügung, mit der Unterschrift bestätigt der/die Erziehungsberechtigte, dass diese verwendet werden dürfen! Mit Sandalen oder Flip Flops darf niemand zu den Tieren gehen.

Fahrzeuge und Anhänger sind kein Spielplatz und dürfen nicht betreten werden. Alle Geräte müssen an Ihrem Platz verbleiben und dürfen nicht als Spielzeug verwendet werden.

Geschwisterkinder und Freunde des Trainingskindes müssen von den Eltern beaufsichtigt werden und dürfen sich am Gelände nicht alleine frei bewegen.

Eigene Tiere dürfen nicht mitgebracht werden.

Betretten des Geländes, der Koppeln und Gehege ohne zuständige Begleitung ist untersagt. Außerhalb der Einheiten darf das Gelände nicht betreten werden.

Streicheln der Tiere ist nur nach Absprache erlaubt - manche Tiere können beißen!

Füttern der Tiere ist verboten – unpassendes Futter kann zu schweren Krankheiten oder zum Tod führen!



Mitgebrachte Äpfel, Karotten, o.Ä. nehmen wir nicht an.

Gewalt an der Einrichtung oder an Tieren ist untersagt.

Rauchen ist am gesamten Gelände und während der Einheiten / Trainings untersagt.

7. Ausschluss von Teilnehmern

Teilnehmer, die fortgesetzt den Ablauf zu stören versuchen oder die aufgeführten Verhaltensregeln verstoßen, können sofort von der Veranstaltung/ Einheit ausgeschlossen werden. Eine Erstattung der bezahlten Kursgebühr ist in diesem Fall ausgeschlossen. Der Veranstalter behält sich vor, strafrechtlich relevantes Verhalten zur Anzeige zu bringen.

8. Haftung

Die Haftung von dem Veranstalter ist ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von dem Veranstalter oder deren Erfüllungsgehilfen beruht. Ist eine wesentliche Vertragspflicht verletzt worden, ist die Haftung von dem Veranstalter auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko des Teilnehmers bzw. dessen Erziehungsberechtigten. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer an, dass er für seine eigenen Handlungen im Rahmen des Kurses und deren Folgen selbst verantwortlich ist.

Trotz sorgfältiger Unterweisung durch den Veranstalter kann es passieren, dass sich Teilnehmer verletzen. Die Teilnahme an den Einheiten / Trainings ist jedem Teilnehmer freigestellt und erfolgt bei Teilnahme auf freiwilliger Basis.

Der Umgang mit Tieren beinhaltet Risiken und Gefahren, wie zum Beispiel einen Biss, einen Huftritt oder Stürze, die oft weder vorhersehbar noch vermeidbar sind.

Alle Tiere sind sorgfältig ausgewählt und ausgebildet, aber auch bei besonderer Vorsicht und Sorgfalt, kann es dennoch zu Verletzungen oder Einschränkungen durch Schmerzen (z.B. Muskelkater) kommen.

Die Trainings / Einheiten sind auf die jeweiligen Fähigkeiten der Teilnehmer abgestimmt, die Pferde sind aufgrund der Herdenhaltung und dem täglichen Umgang mit Menschen ruhig und ausgeglichen. Ich weise jedoch darauf hin, dass es sich dennoch um Fluchttiere handelt, die nicht in jeder Situation berechenbar sind.

Der Umgang im Stall und mit Tieren ist mit Schmutz verbunden, also empfiehlt es sich, nicht im schönsten Gewand zur Einheit / zum Training zu kommen. Ich lehne jegliche Haftung für verschmutzte Kleidung ab.

Für die Richtigkeit oder Funktionalität der Kursinhalte übernimmt der Veranstalter keine Gewähr oder Haftung. Für jegliche Schäden, die sich aus der Kenntnisnahme, der Anwendung oder der Nachahmung der Kursinhalte ergeben könnten, ist der Veranstalter nicht haftbar.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene, gestohlene, beschädigte, verschmutzte oder sonst unbrauchbar gewordene Gegenstände, Ausrüstungen oder Kleidungsstücke des Teilnehmers, es sei denn, der Schaden ist aufgrund einer ausdrücklich vom Kursleiter verlangten Benutzung zur Gefahrenabwehr oder Hilfeleistung entstanden.

Für Beeinträchtigungen, Verletzungen oder Schäden durch Tiere (z. B. durch Zecken, Insekten etc.) übernimmt Le-Na-Ti keine Haftung. Die Teilnehmer werden zu Beginn des Trainings / der Einheit ausdrücklich auf Verhaltensregeln zur Verhinderung bzw. Reduzierung solcher Beeinträchtigungen, Verletzungen oder Schäden hingewiesen.

Der Veranstalter übernimmt weder für mitgebrachte Haustiere und Gegenstände noch für Personen, insbesondere für unbeaufsichtigte Kinder, die Verantwortung bei eventuellen Unfällen, Verlust oder Schäden jeglicher Art, die insbesondere durch Privatpferde, Diebstahl oder sonstiges entstehen.

Das Betreten des Grundstückes, die Benutzung der Anlagen und Stallungen, der Umgang mit den Tieren und das Sitzen auf den Pferden erfolgen grundsätzlich auf eigene Gefahr.

Eltern haften für Ihre Kinder

9. Haftungsfreistellung

Der Teilnehmer stellt den Veranstalter von allen Ansprüchen dritter Personen oder Behörden frei, die diese gegen den Veranstalter aufgrund von vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzungen des Teilnehmers geltend machen, insbesondere wenn der Teilnehmer gleichzeitig die genannten Verhaltensregeln verletzt. (Beispiel: Der Teilnehmer raucht im Stall und verursacht dadurch einen Stallbrand.) Der Veranstalter behält sich vor, in diesem Fall personenbezogene Daten weiterzugeben

10. Datenschutz

Von der Trainerin werden Mitschriften über die Fortschritte des Kindes gemacht, natürlich werden diese nicht an unbefugte Dritte weitergegeben.

Während des Trainings werden Foto- oder Videoaufnahmen gemacht und eventuell auch auf diversen Internetplattformen (Facebook, www.lenati.at, Zeitungsartikel etc.) veröffentlicht. Gesichter der Kinder werden bei Veröffentlichung im Internet selbstverständlich unkenntlich gemacht.

Wird die Veröffentlichung nicht gewünscht, bitte um schriftliche Mitteilung.

Terminbestätigungen, -vereinbarungen, -änderungen, -stornierungen, etc. werden gewöhnlich per E-Mail, SMS oder WhatsApp-Nachrichten versandt.

11. Geltendes Recht / Gerichtsstand / Vertragssprache

Erfüllungsort ist der Sitz von dem Veranstalter. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Österreich.

Der Teilnehmer kann den Veranstalter nur an dessen Sitz verklagen. Für Klagen von dem Veranstalter gegen den Teilnehmer ist der Wohnsitz des Teilnehmers maßgebend. Für Klagen gegen Teilnehmer, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von dem Veranstalter vereinbart. Die Vertragssprache ist Deutsch.

12. Schlussbestimmung

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten jeweils die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.

Stand 01/2026